

Quelle: Dülmener Zeitung
Auszug vom: 23. März 2015

Zwei schwere Unfälle in einer Stunde

RORUP (cm). Gleich zwei schwere Einsätze hatten Feuer und die Polizei am Samstagnachmittag kurz hintereinander auf der L 580 bei Rorup. Gegen 13.50 Uhr kam auf der L 580 zwischen Bilerbeck und Rorup ein 36-jähriger Autofahrer aus Coesfeld, der mit seinem Wagen in Richtung Rorup unterwegs war, „aus noch ungeklärter Ursache“ in einer Linkskurve von der Fahrbahn ab. Der Wagen über-

schlug sich, schleuderte in den Straßengraben und von dort zurück auf die Straße, schilderte die Polizei den Unfallhergang. Rettungskräfte befreiten den Fahrer aus dem Auto. Schwer verletzt wurde er mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen.

Eine Stunde später ereignete sich ebenfalls auf der Landesstraße 580, dieses Mal zwischen Rorup und Dülmen, ein weiterer Unfall. Ein

54 Jahre alter Dülmener war in Richtung Rorup unterwegs, kam in der Bauerschaft Leuste in einer Linkskurve von der Straße ab und überschlug sich mit dem Wagen. Als Unfallursache nennt die Polizei einen plötzlichen Hagelschauer. Der Fahrer wurde schwer verletzt. Der Einsatz eines Rettungshubschraubers war aber nicht nötig, der Mann wurde mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht.



Der erste von zwei Einsätzen am Samstag: Die Feuerwehr befreite den verunglückten Fahrer aus dem Auto. DZ-Foto: privat